

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 30 (1943)
Heft: 7

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dass das Büchlein auch heute noch sehr modern aussieht, trotzdem es nur einstimmige Lieder bietet. Aber diese sind klug ausgewählt und die Gesangslehre nach jenen klaren Gesichtspunkten aufgebaut, wie es eben nur jemand zustande bringt, der jahrelang Schüler im Singen unterrichtete und sich mit feinem methodischem Spürsinn den besten Weg zu eigen machte.

J. Sch.

Hans Wirtz: „Freude an Gott“. Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Preis geb. Fr. 10.80.

Hans Wirtz hat uns auf Ostern mit diesem Buche ein Werk von unvergleichlicher Schönheit und Tiefe geschenkt, über das wir uns aufrichtig freuen dürfen. Es ist mit grosser Klarheit geschrieben und zeugt von einem tiefgläubigen, kindlichfrommen Schauen und Sichhineinleben in die wunderbaren Geheimnisse der Schöpfung und in die Grundtiefen göttlichen Wesens

und unendlicher Liebe. Gerade unsere heutige zerrissene, durch den Naturalismus von Gott entfremdete Welt hat ein solches Werk dringend nötig. Es sei daher den Volksbibliotheken, den katholischen Vereinen und allen ernstesten Gottsuchern wärmstens empfohlen.

J. E.

„Der Sonntag“, katholisches Familien-, Frauen- und Modeblatt, herausgegeben vom Verlag Otto Walter A.-G., Olten.

Es gibt nicht manches Festtagsgeschenk, das wertvoller wäre, als ein Abonnement auf eine gute illustrierte Familienzeitschrift, besonders wenn sie so reich bebildert, so verbunden mit dem Zeitgeschehen, so unterhaltsam und sauber im Erzählenden, so praktisch im Hauswirtschaftlichen ist wie „Der Sonntag“, der zu alt und jung gleichermaßen Freude, Entspannung und Belehrung trägt.

*

Mitteilungen

Amtliche Mitteilungen des Erziehungsdepartements des Kantons Wallis an die Lehrerschaft des Oberwallis.

1. Infolge der langen Abwesenheit des deutschen Sekretärs verspäteten sich viele Korrespondenzsachen und auch die Auszahlung des Gehaltes für die Fortbildungsschule. Sie wollen dieses entschuldigen. Im übrigen machen wir Sie nochmals darauf aufmerksam, dass Sie inskünftig die Berichte sofort nach Beendigung der Schule weiterleiten wollen. So werden unliebsame Verspätungen vermieden.

2. Es kommt immer wieder vor, dass die jährlichen Prüfungsarbeiten der jungen Lehrkräfte abverlangt werden müssen. Sie wollen diese jeweils auf Ende April an das Sekretariat unseres Departementes senden.

3. Lehrpersonen, die keine definitive Anstellung haben, wollen dies unverzüglich dem Departement melden.

Das Sekretariat des Erziehungsdepartementes.

„Denk witer ... heb Sorg zur Sach!“

Dieses heute so notwendige, aber auch allgemein erzieherische Mahnwort hat der Reklameberater L. Unwin in Arbon (Th. Bornhauserstr. 21) zu einem in

seiner Einfachheit eindrucksvollen Plakat gestaltet (schützende Hand und obiger Text, Grösse 40×60 cm, grünblaue, rosa oder weisse Ausführung). Es eignet sich als täglicher Mahner auch für die Schulstube und kann beim Ersteller bezogen werden. (Preis: 1 Stk. Fr. 1.75, ab 5 Stk. Fr. 1.20, ab 10 Stk. Fr. 1.—, einschl. Porto usw.)

Der Jahresbericht des Schweiz. Bundes für Jugendherbergen ist in angenehmer, zeitgemässer Kürze erschienen. Er wirkt als ein begeistertes und wohlbegrundetes Bekenntnis zu den wahren, unverlierbaren Schönheiten und Werten des Jugendwanderns, das durch das stetig verbesserte, neuen Forderungen und Entwicklungen angepasste Jugendherbergen-Werk in so entscheidendem Masse gefördert wird. An diesem Werk auch in der heutigen Zeit weiterzubauen, um immer grösseren Scharen von jungen Schweizern und Schweizerinnen die Schönheiten und Eigenarten unserer Heimat und ihrer Bewohner nahezubringen, hat seine tiefe Berechtigung. Wer sich für die Art und die Wirkungsweise dieser Bestrebungen näher interessiert, beziehe den Jahresbericht bei der Geschäftsstelle des Schweizerischen Bundes für Jugendherbergen, Stampfenbachstrasse 12 in Zürich.

*

HANS WIRTZ

Dom Groß zur Ehe

Die naturgetreue Lebens-
gemeinschaft

Lw. 314 S. Fr. 7.80

Das schönste Ehebuch
In jeder Buchhandlung
erhältlich

Verlag Otto Walter AG Olten

